



## PROTOKOLL

<b>ZWECK</b>	1. LEADER-Kreissitzung „Von mir zu dir“
<b>DATUM</b>	04.09.01
<b>ZEIT UND ORT</b>	Alberschwende, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
<b>ANWESENDE</b>	- Bgm. Hermann Gmeiner - Stefan Kirisits - Dieter Pfurtscheller - Franz Rüt
<b>ENTSCULDIGT</b>	- Margit Oberneder - Mag. Birgit Reutz-Hornsteiner - Herlinde Moosbrugger - Bgm. Paul Amann
<b>PROTOKOLL</b>	- Franz Rüt
<b>VERTEILER</b>	an alle Eingeladenen und Anwesenden + CC: Obmann Bgm. Rudi Lerch

### AGENDA

1. Begrüßung durch den LEADER-Kreis Sprecher Stefan Kirisits
2. Bericht zum Stand der LEADER-Organisation und Projekte
3. Evaluierung von Projektideen
4. Erarbeitung der Vorgehensweise im Schlüsselprojekt
5. Projektempfehlung für die LAG
6. Besetzung des LEADER-Kreises
7. Termine und Allfälliges

#### zu Punkt 1

Stefan Kirisits begrüßt als Vorsitzender die Teilnehmer, kein Antrag auf Änderung der Tagesordnung.

#### zu Punkt 2

Franz Rüt informiert über die Beschlüsse, Statuten und Geschäftsordnung sowie über die Aktivitäten der LEADER-Kreise, zuletzt über den LK „Holz“ mit den Projektbeispielen Holzbau-Zukunft, Bergholz, Projektansätze Holzbeschaffung und Holzbaukultur. Er berichtet über das Projektleiterseminar am 31.08.01 in St. Gerold und über die Verhandlungen mit der Raiffeisenbank Vorarlberg.

#### zu Punkt 3

Zur Erarbeitung bzw. Evaluierung von Projektideen ist es vorab erforderlich, die strategische Ausrichtung festzulegen. In der Absicht zielorientiert zu arbeiten, wurde im ersten Arbeitsschritt versucht, die strategische Ausrichtung zu definieren.



Drei Ausrichtungen von Projekten wurden dabei festgestellt:

1. Kommunikationsprojekte, die die Identität steigern
2. Projekte, die Wissen vermitteln (Wissensmanagement)
3. Projekte, die die Begegnung der Menschen fördern und dabei die Basis für Kooperationen entwickeln

Diese drei strategischen Ausrichtungen von Projekten sollen in den kommenden Sitzungen weiter beleuchtet werden. Durch die relativ geringe Beteiligung an der LK-Sitzung sollte dieses Thema erneut in den kommenden Sitzungen bearbeitet werden.

### zu Punkt 4

Die Arbeitsgruppe hat folgende weitere Vorgehensweise festgelegt:

1. Durchführung Vorprojekt Öffentlichkeitsarbeit
  - **Franz Rüb** hat übernommen, die Presseabteilung des Landes für einen Workshop zu engagieren, um ein Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit zu erarbeiten. Dieses Grundlage soll Grundlage für eine Projektdefinition sein.
2. Strategische Ausrichtung „Wissensmanagement“
  - Diesbezüglich wird **Dieter Pfurtscheller** den österreichischen Wirtschaftskammerpräsidenten Herrn Dr. Leitl zu einem Arbeitsgespräch einladen. Ziel des Arbeitsgesprächs ist es, eine strategische Kooperation mit der Wirtschaftskammer und der regionalen Entwicklung zu diskutieren, insbesondere im Zusammenhang mit dem Thema „Wissensmanagement“ für Unternehmen im ländlichen Raum. Zu der geplanten Sitzung werden sämtliche Mitglieder des Entwicklungsvereins Natur- und Kulturerbe Vorarlberg eingeladen, mit Dr. Leitl bzw. weiteren Vertretern der WK über das Thema zu diskutieren, um die WK als Partner in LEADER-Projekten zu gewinnen.

**Dieter Pfurtscheller** stellt den Kontakt her, **Franz Rüb** organisiert dann in der Folge die Veranstaltung.
3. Zum Thema „Begegnung der Menschen“ kam die Arbeitsgruppe zur Auffassung, dass dieses Thema bei der kommenden LK-Sitzung bei größerer Beteiligung erneut behandelt werden muss.

### zu Punkt 5

Nachdem keine konkreten Projekte zur Diskussion vorliegen, erübrigt sich dieser Agenda-punkt.

### zu Punkt 6

Alle Beteiligten sind einhellig der Meinung, dass die LEADER-Kreise personifiziert werden müssen, damit die Beteiligung verstärkt abgesichert und eine Weiterentwicklung der Themen ermöglicht wird.

### zu Punkt 7

Die kommende LK-Sitzung wurde noch nicht terminisiert. Es besteht der Wunsch, dass die nächste Sitzung in Abhängigkeit mit der zu organisierenden Veranstaltung vom LAG-Management einberufen wird.